

Dezernat I

Zentraler Service / Oberbürgermeister



QUARTALSBERICHT 1/2018





13. Juni 2018



■	Überblick Dezernat I	3
■	Erläuterungen zum Berichtszeitraum	3
■	Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr	3
■	Chancen und Risiken	4
■	Ergebnisplan	5
■	Budgetübersicht	6
■	Stellenübersicht	7
■	Kennzahlen	8



ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHTSZETRAUM

Bereich des Oberbürgermeisters

Als Termin für die Drucklegung des Lexikons der Stadtgeschichte wurde mit dem Druckhaus der 30.04.2018 vereinbart. Bis dahin müssen alle Korrekturen abgeschlossen sein. Das Buch umfasst mehr als 1.200 Artikel mit über 800 Abbildungen.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat das Konzept für den „Mängelmelder“ im Januar 2018 bestätigt. Es ist vorgesehen, eine erste Version im 1. Halbjahr zu veröffentlichen.

Fachdienst Personal

Erhöhte Anforderungen bei der Stellenbesetzung bzw. Fachkräftegewinnung - alle Verfahren konnten erfolgreich beendet werden. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf einer deutlichen Stellenbesetzung im Fachdienst Feuerwehr, im Bereich Soziales sowie im Bereich der Jugendhilfe bzw. im Bereich Kindertagesstätten.

Die Personalgewinnung wurde durch den Start eines weiteren Bestandteils in der Personalauswahl ergänzt. Im Rahmen des Auswahlverfahrens werden verschiedene Module angeboten, u.a. ist der passgenaue Einsatz eines Persönlichkeitstestverfahrens möglich.

VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR

Bereich des Oberbürgermeisters

Es wird davon ausgegangen, dass der Landtag das Thüringer eGovernment-Gesetz beschließen wird. Dies schafft verbesserte Rahmenbedingungen, um die Digitalisierung der Verwaltung zügig voranzutreiben.

Eine wesentliche Aufgabe wird die Ausrichtung der Stadtverwaltung auf die umfangreichen Baumaßnahmen und Infrastrukturprojekte in den nächsten 10 Jahren sein. Hierzu zählt der Aufbau eines Baustellenmanagements das u.a. die Kommunikation nach innen als auch nach außen optimal koordiniert um das Leben in der Stadt während der Bauphasen bestens gewährleistet.

In diesem Jahr ist eine Novellierung des Thüringer Gesetzes über die Sicherung und Nutzung von Archivgut (Thüringer Archivgesetz) zu erwarten, darin ist explizit Archivierung als Pflichtaufgabe der Gemeinden und Kreise ausgewiesen.

Fachdienst Personal

Besondere Herausforderungen ergaben sich für die Personalverwaltung auch bei der Umsetzung von strukturellen Maßnahmen, hier aktuell insbesondere die Umsetzung der Strukturveränderung im Fachdienst Buchhaltung und Vollstreckung. Die Stadtverwaltung Jena hat sich entsprechend ihrer Ziele auch als zukunftsfähiger Arbeitgeber weitere Möglichkeiten der flexiblen Arbeitszeitgestaltung geschaffen. Insbesondere ist hier zu nennen die Regelung zur Altersteilzeit, die nach den tarifrechtlichen Regelungen umgesetzt wurde, sowie die Schaffung einer Möglichkeit zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung über Telearbeit und mobiles Arbeiten.

In Bezug auf die Personalgewinnung und den Ausbau unserer Marketingstrategien ist es gelungen, die Konzeption für eine Karrierehomepage zu erstellen, die in ihrer weiteren Ausgestaltung im Jahr 2018 ff. weiter bearbeitet wird.

Besondere Herausforderungen, die auch im Laufe des Jahres noch anhalten, sind gesetzliche Änderungen (Datenschutz-, Mutterschutz- bzw. Teilhabegesetz). Die Tarifverhandlungen, die besonderen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Haushalts- und Stellenplanung für die Jahre 2019/2020 (Planungsgespräche Beachtung und Herausarbeiten der Besonderheiten für die Folgejahre).

Die Veränderungen, die mit der OB- bzw. Dezentralenwahl von Statten gehen und die sich aus den damit gegebenenfalls zusammenhängenden strukturellen Veränderungen ergeben.

Aus dem erstmalig eingeleiteten Aufstiegsverfahren für den höheren feuerwehrtechnischen Dienst ergeben sich eine Vielzahl von Nachbesetzungsmaßnahmen, die sich noch über das Jahr 2018 in Form von Ausschreibungen bzw. Beförderungsverfahren vollziehen werden.

Im Rahmen der Auswertung der Mitarbeiterbefragung ist ein erhöhter Betreuungsbedarf bei den Teams bzw. Führungskräften sichtbar aufgetreten, der sich auch noch im Laufe des Jahres 2018 fortsetzen wird. Daraus

ergeben sich allerdings auch gute Chancen, um nachhaltig die Entwicklung in bestimmten Bereichen zu unterstützen.

CHANCEN UND RISIKEN

Bereich des Oberbürgermeisters

Die mit Abstand größte Herausforderung wird der Umbau der Verwaltung in Folge der Digitalisierung werden. Digitale Bürger- und Unternehmensservices werden die Kommunikation mit den Bürgern und Unternehmen und daraus resultierend jeden einzelnen Verwaltungsvorgang verändern.

Einher geht dies mit gravierenden personellen Veränderungen im Zuge des demografischen Wandels in der Stadtverwaltung.

Stichworte wie OpenData, Partizipation, Kollaboration, Mobile first aber auch Breitband und Öffentliches WLAN werden deutlich an Relevanz gewinnen.

Der vollständige Relaunch von jena.de bis zum Jahresende ist mehr als eine Web-Erneuerung. Neue thematische Einordnungen und schrittweise Verbesserung der Servicequalität stehen im Focus. Es gilt ein absolutes Querschnittsprojekt, in welches alle Bereiche des Hauses und der Eigenbetriebe einbezogen sind, zu managen.

Die Erweiterung der räumlichen Ressourcen im Lagerbereich ist unbedingt notwendig, um die Sicherung, Erhaltung und Nutzbarmachung (insbesondere durch Digitalisierung) des städtisches Archivgutes entsprechend des Thüringer Gesetzes über die Sicherung und Nutzung von Archivgut langfristig zu gewährleisten.

Fachdienst Personal

Für die in den kommenden Jahren insgesamt im Stadtgebiet zu bewältigenden Projekte gilt es die vorausschauende Personalplanung, -betreuung und -entwicklung vorzunehmen und bereits mit Blick auf die nächsten Jahre mittel- und langfristig den Ersatz von Wissensträgern zu organisieren und einen qualifizierten und motivierten Nachwuchs zu gewinnen. Hier ergibt sich für die einzelnen Bereiche ein differenziertes Bild.


Dr. Albrecht Schröter
Oberbürgermeister

Stand Ergebnisplan zum 31.03.2018

Ergebnisplanposition	Werte in T€				
	Ergebnis 2017	HH-Ansatz 2018	AO 2018	VAO 2018	Abw. zum HH-Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben					
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.019	879	12	880	1
03 Erträge der sozialen Sicherung					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29	27	6	27	0
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	175	169	37	169	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.537	2.426	644	2.499	73
07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen					
09 sonstige laufende Erträge	393	396	66	427	31
10 Zins- und sonstige Finanzerträge					
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.976	9.888		9.888	
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage					
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage					
Summe Erträge	14.128	13.785	765	13.890	106
01 Personalaufwendungen SN	9.244	9.008	5.701	9.317	310
02 Personalaufwendungen - ohne SN	2.629	1.544	133	1.544	
03 Versorgungsaufwendungen	1.995	2.220		2.220	
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	809	791	567	864	73
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA	167	165		165	
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.881	18.150	6.232	18.151	1
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung					
09 sonstige laufende Aufwendungen	3.542	3.639	2.035	3.644	5
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen					
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.852	1.799		1.799	
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage					
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage					
Summe Aufwendungen	38.119	37.315	14.668	37.704	389
Gesamtsaldo	-23.991	-23.530	-13.904	-23.814	-283

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2017

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2018

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 31.03.2018

Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendung gemäß SN wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt. Die Abweichungen gegenüber dem HH-Ansatz ergeben sich wie folgt:

Einsparungen aus der Personalkostenbudgetierung	-96
Verringerung HH-Ansatz für Konsolidierungsbeitrag 1,5%	135
Verringerung HH-Ansatz für zusätzliche Konsolidierung (10 VbE in 2016 bzw. 3,0% ab 2017)	270
Abweichung Gesamt-Soll zum HH-Ansatz	
Abw. zum HH-Ansatz	310



Stand Ergebnisplan zum 31.03.2018 je Budget

Budget	Bezeichnung Verantwortliche/r	Erläuterung	Werte in T€				
			Ergebnis 2017	HH-Ansatz 2018	Gesamt-Soll 2018	VAO 2018	Abweichung zum Gesamtsoll
T1004390	Kultur und Marketing Jena Herr Dr. Schröter		-15.991	-16.210	-16.210	-16.210	
T1011110	Bereich des Oberbürgermeisters / Weitere Einheiten Herr Bettenhäuser	ER.06: Mehrertrag 70 T€ Erstattung Internetleistungen AW.01: Mehraufwand 125 T€ Personalaufwendungen SN 1 AW.04: Mehraufwand 24 T€ Betriebskosten KIJ AW.04: Mehraufwand 25 T€ Kosterstattung Personalratstätigkeit an KMJ AW.09: Minderaufwand 33 T€ Mieten KIJ AW.09: Mehraufwand 11 T€ Personalkostenzuschuss Fraktionen	-6.709	-6.947	-6.968	-7.048	-80
T1021210	FD Recht Herr Pfeiffer	AW.01: Mehraufwand 88 T€ Personalaufwendungen SN 1 AW.09: Minderaufwand 15 T€ Mieten KIJ AW.09: Mehraufwand 25 T€ KfZ-Versicherung, Mehraufwand 13 T€ Unfallversicherung für Angestellte	84			-106	-106
T1031220	FD Personal Frau Cais	ER.09: Mehrertrag 28 T€ Erstattung von Versicherung für Arbeitsausfall Dienstunfall AW.01: Mehraufwand 97 T€ Personalaufwendungen SN 1	-1.375	-373	-373	-449	-76
Summe Dezernat 1			-23.991	-23.530	-23.551	-23.814	-263
zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz							-21
Abweichung VAO vom Haushaltsansatz							-283

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2017

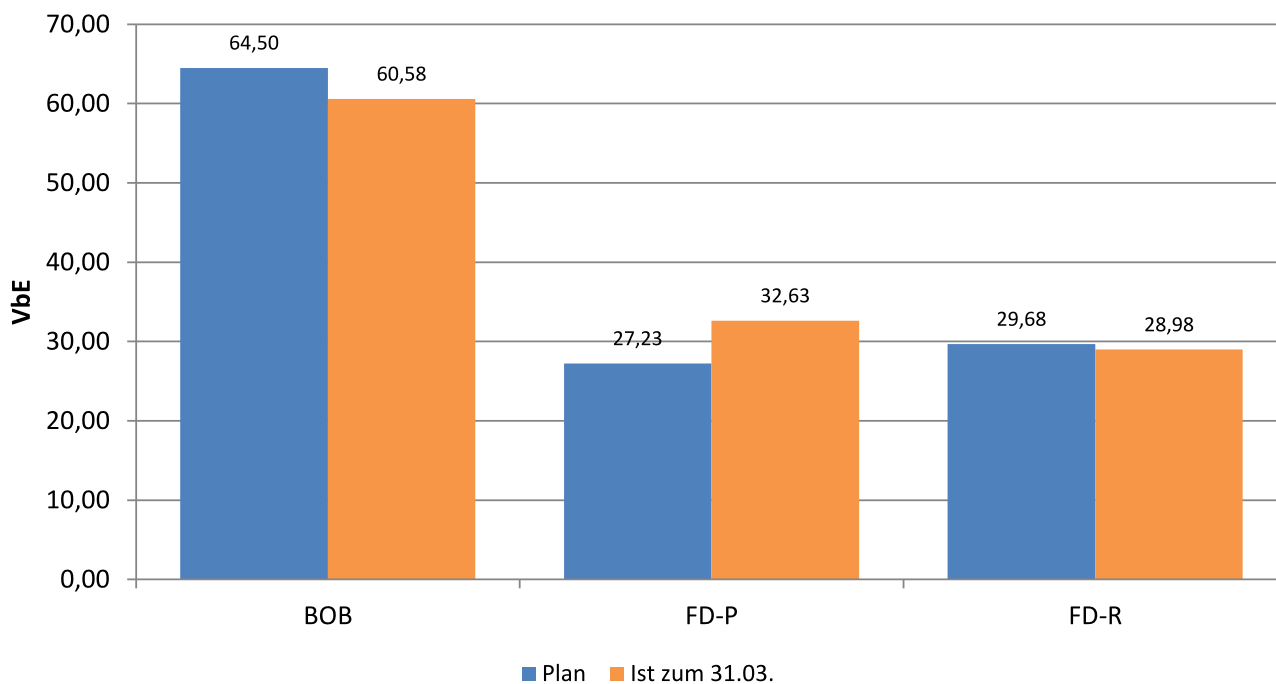
Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2018

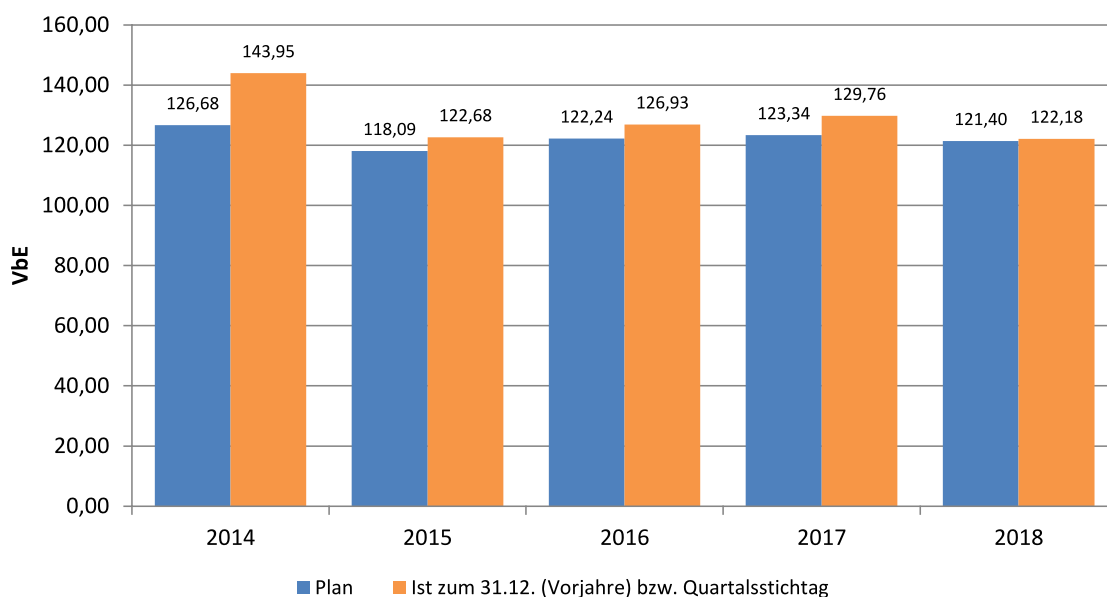
Das voraussichtliche Ergebnis der Aufwandsposition 01 Personalaufwendungen gemäß Sammelnachweis wurde anhand der in Durchschnittskosten bewerteten Abweichungen zwischen Stellenplan und tatsächlicher Stellenbesetzung ermittelt.



Stellenbesetzung je Fachdienst



Stellenentwicklung



Erläuterungen

Das Ist zum 31.03.2018 enthält im Fachdienst Personal 6,625 VbE in Personalvermittlung befindliche Mitarbeiter/innen, für die keine Planung im Stellenplan erfolgt.

Kennzahlen zum 31.03.2018 je Budget

Budget	Produkt	Kennzahl	Einheiten entsprechend Kennzahl Plan-/Ist-vergleich lfd. Jahr			
			Plan 2018	Plan zum Stichtag	Ist zum Stichtag	Abw. vom Plan
T1011110		Bereich des Oberbürgermeisters / Weitere Einheiten				
1112		Öffentlichkeitsarbeit und Strategie (P)				
		1) Angemessene Repräsentation Jenas sowie wirtschaftliche Informationspolitik				
		11120100 Anzahl der Veröffentlichungen im Amtsblatt	450	112,5	130	15,56 % ✓
		11120110 Anzahl der Pressemitteilungen	250	62,5	51	-18,40 % ⚠
1142		Sonstige Zentrale Dienste (P)				
		1) Die Zustellung erfolgt korrekt, schnell und wirtschaftlich.				
		2) Die Zustellung erfolgt im Durchschnitt innerhalb eines Tages.				
		11420101 Anzahl Postsendungen Ausgang	575.500	143.875	176.796	22,88 % ✓
1144		Verwaltungs- und Bauaktenarchiv (P)				
		1) Die elektronische Unterstützung der Archivarbeit wird kontinuierlich ausgebaut.				
		2) Angeforderte Informationen werden sowohl intern als auch extern im Durchschnitt nach spätestens 3 Arbeitstagen bereitgestellt.				
		3) Die erforderliche Literatur für die Bereiche und Ausbildung wird in der kostengünstigsten Form bereitgestellt.				
		11440110 Anzahl der Auskünfte	4.000	1.000	1.082	8,20 % ✓
T1021210		FD Recht				
1143		Versicherungen (P)				
		1) Bearbeitung und Weiterleitung der Unfallanzeigen an die Unfallkasse Thüringen in 80 % aller Fälle innerhalb von 15 Arbeitstagen nach Eingang				
		11430010 Quote der Unfallanzeigen bei Weiterleitung innerhalb von 15 AT in %	80	80	100	25,00 % ✓
1191		Rechtsberatung und Gerichtsverfahren (P)				
		1) Erledigung von 90 % aller Aufträge im Kalenderjahr				
		11910011 Anzahl der Aufträge gesamt	70	17,5	17	-2,86 % ✓
		11910101 Anzahl der abgeschlossenen Rechtsstreite - davon gewonnen	30	7,5	2	-73,33 % ✗
		11910102 Anzahl der abgeschlossenen Rechtsstreite - davon Vergleich				✓
		11910103 Anzahl der abgeschlossenen Rechtsstreite - davon verloren				✓
1226		Zentrale Bußgeldstelle (P)				
		1) Ahndung von 98 % der Verstöße innerhalb der gesetzlich vorgegebenen Frist				
		2) Die getroffenen Entscheidungen sind in 95 % der Fälle formell und materiell richtig.				
		12260010 Erfüllungsquote der Ahndung von Verstößen in %	98	98	99,91	1,95 % ✓
		12260011 Anzahl der Verstöße Verkehr	150.500	37.625	25.635	-31,87 % ✗
		12260020 Erfüllungsquote der VA in %	95	95	99,25	4,47 % ✓
		12260100 durchschnittliche Einnahmen pro Fall in	21,22	21,22	22,38	1,16 ✓
		12260110 Einlassungsquote (schriftlich) in %	1,25	1,25	0,48	-0,77 ✓
T1031220		FD Personal				
1121		Personal (P)				
		1) Die Ausbildung wird von 80 % der Azubis in der Kernverwaltung erfolgreich abgeschlossen.				
		2) 80 % aller Inhouse-Seminare werden von den Beschäftigten mit dem Prädikat gut bzw. sehr gut bewertet.				
		3) Die durchschnittliche Verweildauer vermittelbarer Personen in der Personalvermittlung beträgt in 75 % der Fälle nicht mehr als 9 Monate.				
		4) Die Unterzeichnung des Arbeitsvertrages zur Wiederbesetzung von offenen Stellen, die mittels externer Ausschreibungen besetzt werden, erfolgt zu 80 % innerhalb eines Zeitraumes von maximal 3 Monaten nach Beendigung der Ausschreibungsfrist.				
		5) 99% aller eventuell auftretenden Fehler zu Entgelten / Besoldungen werden innerhalb der Ausschlussfrist gem. § 37 TVöD / § 12 ThürBesG erkannt und bereinigt.				
		11210020 Anteil der mit gut/sehr gut bewerteten Inhouse-Seminare in %	80	80	92,9	12,90 ✓
						✓

Budget		Plan-/Ist-vergleich lfd. Jahr			
Produkt	Kennzahl	Plan 2018	Plan zum Stichtag	Ist zum Stichtag	Abw. vom Plan
	11210030 Quote der Verweildauer unter 9 Monate für vermittelbare Personen in %	75	75	100	25,00
	11210040 Quote der Vertragsunterzeichnungen innerhalb von 3 Monaten nach Beendigung der Ausschreibungsfrist in %	80	80	100	20,00 ✓

Erläuterungen

Die Kennzahlen "11430011 Anzahl der gemeldeten Unfallanzeigen" und "11910010 Quote der im Kalenderjahr erledigten Aufträge in %" werden einmal jährlich im vierten Quartal erhoben.